

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute beginnen die Sommerferien - Ihre Kinder und Sie sowie auch unsere Lehrerinnen und Lehrer freuen sich nach einem aufregenden und auch anstrengenden Schuljahr auf die wohlverdienten Ferien. Unser erstes Jahr in der Gesamtschule Hürth ist damit auch schon vergangen. In diesem letzten Elternbrief des Schuljahres möchte ich noch einmal das abgelaufene Schuljahr Revue passieren lassen und Ihnen einen Ausblick und Informationen für das nächste Schuljahr geben.

A) Rückblick Schuljahr 2014/15

Wir haben im vergangen Schuljahr eine Menge angefangen, entwickelt, erlebt, durchgeführt und gelernt. Dabei sind wir – Schüler, Eltern und Lehrkräfte – schon zu einer sehr guten Schulgemeinschaft zusammengewachsen.

Folgende Entwicklungen, Projekte, Meilensteine und Höhepunkte des letzten Schuljahres sind da u. a. zu nennen:

Projekte/Veranstaltungen	Entwicklung Schulprofil
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gründungsfeier zum Start der Schule mit Schulministerin Sylvia Löhrmann ➤ Von Eltern organisierter Protest gegen die Kürzung der Neubauplanung und die Auslagerung der Oberstufe ➤ Die erste Jahrgangsstufen-Klassenfahrt in die Eifel ➤ Englische Theatergruppe „White horse theatre“ bei uns zu Gast ➤ Sport-Events (Takeshi-Turnier, Adventsspringen) ➤ Adventsprojekttag und anschl. Adventsbasar ➤ Philharmonie-Besuch ➤ Karnevalssitzung ➤ Teilnahme am Kinderforum der Stadt Hürth ➤ Afrika-Projekttag mit Trommeln-Musik-Tanz ➤ Teilnahme am Tagwerk Afrika ➤ Regelmäßige Schulpflegschafts-Treffen ➤ Elternstammtische ➤ Schul-Fotoaktion der Schulpflegschaft mit professionellen Schülerschulern 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau und Entwicklung der Lernzeit ➤ Aufbau und Entwicklung Projektzeit ➤ Aufbau und Entwicklung der Werkstätten ➤ Aufbau und Entwicklung des Klassenrates ➤ Aufbau und Entwicklung von schuleigenen Lehrplänen für alle Fächer ➤ Aufbau und Entwicklung eines Sozialcurriculums ➤ Fortbildung und Schulentwicklungskonferenzen des Kollegiums an zwei Schulentwicklungstagen, einem Wochenende und vielen weiteren Nachmittagen ➤ Aufbau und Start der Musikgruppe ➤ Start der Homepage ➤ Start des Fördervereins ➤ Ausgabe der ersten 5er-Zeugnisse mit Zeugnis-Sprechtag ➤ Feedback zur Arbeits- und Sozialkompetenz ➤ Entwicklung des „Lernplaners“ ➤ Kooperation mit dem Ganztagspartner „Schülersgarten e. V.“ ➤ Kooperation mit der Dr. Kürten-Schule ➤ Kooperation mit der Musikschule

B) Ausblick Schuljahr 2015/16

Im kommenden Schuljahr 2015/16 wird sich die Schulgemeinde der Gesamtschule verdoppeln! 108 neue Fünftklässler mit ihren Eltern und 11 neue Lehrkräfte werden dann zu uns gehören und mit den Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften des Gründungsjahrganges weiter am Aufbau der Gesamtschule Hürth arbeiten. Damit die Vernetzung hierbei gut klappt, werden wir einiges dafür tun. So werden z. B. ihre Kinder Paten- und Hilfsaufgaben übernehmen, um den neuen Schülerinnen und Schülern zu helfen.

Damit die Weitergabe begonnener Konzepte, Lehrpläne und Projekte gut funktioniert, müssen wir beim Einsatz der Lehrkräfte in den Jahrgangsstufen ebenfalls für eine gute Mischung sorgen! Es werden also einige der neuen Lehrerinnen und Lehrer im Team der zukünftigen Jahrgangsstufe 6 eingesetzt und einige Kolleginnen und Kollegen aus der bisherigen 5 werden noch einmal „runter“ in die neue 5 gehen.

Damit ist notwendigerweise bei einigen Klassen bzw. Lerngruppen ein Tutoren-Wechsel oder Fachlehrer-Wechsel verbunden. Es wird jedoch immer mindestens eine/r der Tutorinnen bzw. Tutoren als bekannte Größe in der Klasse bleiben. Diese Maßnahme zur Vernetzung der jeweils neu hinzukommenden Lehrkräfte ist zwingend notwendig, damit wir uns gemeinsam in die gleiche Richtung entwickeln und effektiv weiter am Aufbau unserer Gesamtschule arbeiten können. Wir bitten daher um Verständnis, wenn Ihre Kinder und Sie zu Beginn des neuen Schuljahres ein neues Gesicht als Tutor/in oder Fachlehrer/in kennen lernen. Wie die jeweiligen Lehrerteams im kommenden Schuljahr zusammengesetzt sein werden, können wir Ihnen erst nach den Ferien mitteilen.

Eine weitere personelle Veränderung wird es bei uns im Sekretariat geben: die Arbeit von Frau Müller, die wir gestern in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet haben, wird ab Anfang August Frau Kludt weiterführen. Auch in diesem Zusammenhang bitten wir um etwas Verständnis und Geduld, denn Frau Kludt muss sich auch erst in die komplexen Aufgaben hier im Sekretariat einarbeiten.

Im nächsten Schuljahr startet der Wahlpflichtbereich „Sprachförderung“ für Ihre Kinder. 59 Kinder haben Spanisch als 2. Fremdsprache gewählt, alle anderen werden je eine zusätzliche Stunde Englisch und Deutsch zur individuellen Förderung haben. Zum Ende des Schuljahres steht dann die Wahlentscheidung für den Wahlpflichtbereich am Jahrgang 7 an – hier wird die 2. Fremdsprache Spanisch beibehalten oder eines aus der Angebotspalette der Wahlpflichtfächer gewählt.

Als weiteres Novum im kommenden Schuljahr werden Ihre Kinder mit dem neuen „Lernplaner“ der Gesamtschule Hürth arbeiten. Dieser Lernplaner soll die Schülerinnen und Schüler durch das Schuljahr begleiten. Er spielt eine sehr wichtige Rolle im Schulalltag. Er soll täglich genutzt werden, um die Lernzeiten zu planen und die Ergebnisse, Lernfortschritte und Ziele festzuhalten. Dazu können hier viele wichtige Dinge notiert und immer wieder nachgeschlagen werden, wie z. B. der aktuelle Stundenplan, die Fachlehrkräfte, wichtige Telefonnummern u. ä. Weiterhin dient er dazu, dass die Tutor/innen und Sie, liebe Eltern, mit Hilfe kurzer Mitteilungen im Planer gut im Kontakt sind. Die Schulkonferenz unserer Schule hat die Einführung des Lernplaners beschlossen. Er gehört damit zum Pflichtbedarf jeder Schülerin, jedes Schülers und muss zukünftig zu Beginn jeden Schuljahres käuflich erworben werden. Hierzu ist ein Eigenanteil von 5,- € zu bezahlen.

Damit Sie langfristig in der Familie planen können, haben wir die wichtigsten Termine für das nächste Schuljahr bereits zusammengestellt. Sie erhalten Sie als Anlage zu diesem Elternbrief. Die ersten eineinhalb Wochen im neuen Schuljahr (12. bis 21.08.2015) wird es – wie im letzten Jahr – aus organisatorischen Gründen noch keinen festen Stundenplan und keinen Nachmittagsunterricht geben. Es findet Unterricht bei den Tutoren und Tutorinnen bis 12.50 Uhr statt.

Zusammenfassend...

zeigt dieser Rück- und Ausblick auf unser erstes gemeinsames Jahr als „Gesamt(e)Schule“*, dass Ihre Kinder und Sie und auch die Lehrkräfte und Mitarbeiter/innen der Schule stolz sein können, auf das im letzten Schuljahr Erreichte. Wir hätten all das nicht geschafft, wenn wir nicht so tolle Kinder, Eltern und Lehrkräfte und Mitarbeiter/innen hätten, die sich so engagiert an der (Zusammen-)Arbeit, der gemeinsamen Kommunikation und dem Aufbau der Schule beteiligt haben!

Allen Beteiligten in der Elternschaft, in den schulischen Gremien, im Förderverein, in der Lehrerschaft, bei den weiteren Mitarbeiter/innen der Schule und bei unseren Kooperationspartnern möchte ich dafür ein großes und herzliches „Dankeschön“ sagen. Ihr Engagement, Ihre Unterstützung, Ihr Verständnis, Ihre Geduld und Flexibilität an vielen Stellen hat unsere Arbeit im ersten Aufbaujahr unserer Schule und das sehr erfolgreiche erste Schuljahr erst möglich gemacht!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern sehr schöne und erholsame Sommerferien und freuen uns mit Ihnen auf ein Wiedersehen am 12.08.2015.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Sommer
Gesamtschuldirektorin

(Wortschöpfung der Elternschaft beim Protest gegen die Änderung der Neubaupläne und Auslagerung der Oberstufe)